

Terpentinöl

Die umseitige Betriebsanweisung ist ein Muster für den beschriebenen Arbeitsplatz. Das Muster kann als Vorlage für eine eigene Betriebsanweisung genutzt werden, wenn mit den Gefahrstoffen an vergleichbaren Arbeitsplätzen gearbeitet wird.

Das Muster ist mit Blick auf die spezifischen innerbetrieblichen Verhältnisse zu prüfen und zu überarbeiten. Die Angaben zu Fluchtweg, Unfalltelefon und Ersthelfer sind zu ergänzen. Die Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung, Hautschutzplan, Bindemittel und Feuerlöscher sind zu konkretisieren. Die sachgerechte Entsorgung ist innerbetrieblich festzulegen.

Bezeichnung	Terpentinöl
Betrieb	Be- und Verarbeiten von Glas
Arbeitsbereich	Dekoration (Glasmalerei)
Gefahrstoffe	Terpentinöl
Verwendung	Verdünner für Glasfarben
Tätigkeit	täglich mehrstündiges handwerkliches Dekorieren von Glas mit Schmelzfarben, Lüsterfarben oder Edelmetallpräparaten in kleinen Mengen mit verschiedenen Techniken, vorwiegend Pinselauftrag, aber auch Stempeln, Spritzen, direkter Siebdruck, Tampondruck, Rändermaschine usw., an den meisten Arbeitsplätzen wird belastete Luft direkt abgesaugt, Farbpulver werden vor dem Einsatz im Druck, beim Spritzen oder an Rändermaschinen im separaten Farbmischraum an einem Arbeitstisch mit halboffener Erfassungseinrichtung mit Terpentinöl oder terpentinöhlhaltigen Lösemittelgemisch angemacht, dekorierte Ware trocknet vor dem Brand in einem angrenzenden Raum mit technischer Belüftung, Terpentinöl wird im Sicherheitsschrank oder im Lager für entzündliche Flüssigkeiten aufbewahrt
Persönliche Schutzausrüstung	Chemikalien-Schutzhandschuhe



Balsamterpentinöl (überwiegend Terpenkohlenwasserstoffe)

Terpentinöl



Gefahren für Mensch und Umwelt

Entzündlich; Dämpfe und Sprühnebel können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Gefahr der Selbstentzündung nach Aufsaugen in großflächiges Material, z.B. Putzwolle oder -lappen.

Terpentinöl ist gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
Reizung von Haut, Augen und Atemwegen möglich. Häufiger Hautkontakt führt zu Entzündungen.
Eine Hautallergie kann ausgelöst werden. Bei Verschlucken und Aufnahme über die Haut schädigen schon kleinste Mengen die Gesundheit; Nierenreizungen. Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Terpentinöl ist giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Während der Verarbeitung Arbeitsbereich regelmäßig lüften. Farben für Rändermaschine, Druck und Spritzen nur im Farbmischraum bei laufender Absaugung anmachen.
Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. Arbeitsplatz und Hilfsmittel sauber halten, Verunreinigungen sofort beseitigen. Putzlappen nach Gebrauch in geschlossenen, nicht brennbaren Behältern aufbewahren.
Putzlappen regelmäßig erneuern, besser Einmalprodukte verwenden. Dekorierete Gläser und ausgewaschene Pinsel im belüfteten Nachbarraum abdunsten lassen. Behälter nach Gebrauch, in Arbeitspausen und bei der Lagerung luftdicht geschlossen halten, vor Lichteinwirkung und Erwärmung schützen.
Behälter kennzeichnen, schadhafte Kennzeichnungen erneuern, keine Lebensmittelbehälter verwenden.
Terpentinöl im Sicherheitsschrank aufbewahren. Im Arbeitsraum nur den Tagesbedarf vorrätig halten.



Handschutz: Chemikalien-Schutzhandschuhe im Mischraum, beim Spritzen und Drucken



Hautschutz: siehe Hautschutzplan - regelmäßige Hautpflege ist wichtig!

Kontakt mit Haut und Augen unbedingt vermeiden, Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Verschmutzte Hände sofort gründlich waschen. Nach der Arbeit Pflegecreme auftragen. Verunreinigte Kleidung sofort wechseln und erst nach der Reinigung wieder anziehen.
Im Arbeitsbereich nicht essen, trinken, rauchen; keine Lebensmittel aufbewahren.

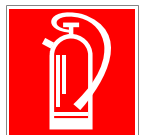
Verhalten im Gefahrfall (Unfalltelefon: siehe Aushang)



Verschüttetes sofort mit saugfähigem nicht brennbarem Material (_____) aufnehmen und in den Abfallbehälter geben. Zündquellen fernhalten; Bereich lüften.

Feuerlöscher für Brandklasse B, kein direkter Wasserstrahl: _____

Fluchtweg: siehe Kennzeichnung der Rettungswege und Notausgänge



Erste Hilfe (Ersthelfer: siehe Aushang)



Nach Hautkontakt: sofort gründlich unter fließendem Wasser abspülen, getränkte Kleidung zuvor entfernen, bei anhaltender Rötung Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: bei offenem Lidspalt und zum äußeren Lidspalt hin zehn Minuten unter fließendem Wasser ausspülen, Augendusche bzw. Augenspülflasche verwenden, Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen, Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen, Erbrechen nicht anregen, auch bei Beschwerdefreiheit Arzt konsultieren!

Nach Einatmen: Frischluft, bei anhaltendem Unwohlsein Arzt konsultieren.

Sachgerechte Entsorgung

Abfälle in gekennzeichneten nicht brennbaren Behältern (_____) sammeln; Abfallbehälter und leere Behälter geschlossen halten, spätestens am Schichtende leeren bzw. aus dem Arbeitsraum entfernen.

Mit Goldpräparaten verschmutzte Putzlappen zum Recycling (_____).

Datum, Unterschrift: